

Rückblick auf Aktivitäten für die Mitgliedsbetriebe 2023



Auf europäischer Ebene haben wir gemeinsam mit unseren internationalen Partnern (FECIF) die AFPA-Mitgliederinteressen bei relevanten Konsultationen vertreten.

Die in 2023 bearbeiteten Regularien können im Mitgliederbereich der AFPA-Webseite (Extr@net) im Detail nachgelesen werden. Nachstehend eine Übersicht:

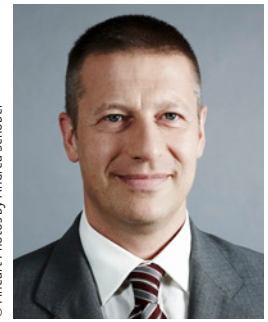
- EIOPA: Call comments on the discussion paper on prudential treatment of sustainability risks
- EIOPA: Consultation on changes to the minimum amount of professional indemnity insurance cover and financial capacity intermediaries need under IDD
- EIOPA: Consultation on new survey to map financial innovation in insurance
- EBA: Public consultation on amendments to its guidelines on risk-based anti-money laundering and countering the financing of terrorism
- ESAs: Consultation paper to the Delegated Regulation of the Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)
- ESMA: Consultation on RTS under the ELTIF regulation
- European Commission: Public consultation on proposal for a directive on a retail investment strategy
- EIOPA: Digitalization Market Monitoring Survey
- ISSB: public consultation on proposed digital taxonomy
- European Commission: Proposal delegated regulation CER
- EIOPA: Public consultation on an Open Insurance use case: An insurance dashboard
- European Commission: Eurobarometer survey levels of financial literacy across Europe
- European Parliament and Council of the EU: Provisional agreement on AIFMD
- ESMA: Public consultation on sustainability preferences under MiFID-2
- EIOPA: Public consultation on supervisory expectations regarding the supervision of reinsurance concluded with third country reinsurers
- European Commission: Public consultation on proposal for regulation on the transparency and integrity of ESG rating activities
- EBA: Public consultation on the first batch of DORA policy products
- EIOPA: Public consultation on access to cyber insurance by SMEs

Ein besonderer Schwerpunkt war 2023 die Interessensvertretung zur **Retail Investment Direktive, RIS**. Dabei haben wir unter anderem gegenüber der EU-Kommission herausgearbeitet, dass heutzutage immer mehr Wertpapierfirmen Transaktionsplattformen zur Verwaltung von Aufträgen und Depotkonten ihrer Privatkunden nutzen. Der gesamte MiFID-2-regulierte Markt ist mittlerweile stark von den Diensten solcher Plattformen abhängig. Das kommt auch dem Bedürfnis der Retail-Anleger entgegen, die eine bequeme Abwicklung mit einer zentralen Stelle wünschen. Eine solche Zentralisierung ist noch dazu effizienter und kostengünstiger als Zu- und Verkäufe über mehrere einzelne Stellen. Das „individuelle“ Plattformgeschäft muss daher gesondert mit Augenmaß reguliert werden. Insbesondere soll es Plattformen weiterhin möglich sein, provisionsbasiertes „Execution Only“-Geschäft abzuwickeln. Andernfalls würden weite Teile des MiFID-2 regulierten Finanzmarktes ausfallen.

Die jährliche FECIF Generalversammlung fand 2023 in Form einer Hybrid-Konferenz (Präsenz- und Onlinemeeting) statt. Aufgrund des durchgehenden digitalen Workflows des EU-Dachverbands und des FECIF Rechtsbüros konnte die Tagesarbeit für die Interessenvertretung effizient und gleichzeitig ressourcenschonend abgewickelt werden.



Michael Herzhofer, BA MBA
Obmann



DI Klaus Schönfelder
Obmann-Stv.

In Österreich haben wir die Mitgliedsbetriebe bei der praktischen Umsetzung von EU-Regularien begleitet.

Sämtliche im Jahr 2023 durchgeführten Aktivitäten können im Mitgliederbereich der AFPA-Webseite (Extr@net) nachgelesen werden. Schwerpunkte waren:

- Informationssicherheit, Datenschutz und Business Continuity: Das technische Update zur DSGVO. Wie schütze ich mein Unternehmen und meine Daten, um nachhaltig gegen Bedrohungen gewappnet zu sein?
- Beschwerdemanagement im Versicherungsvertrieb: Wie ist rechtskonformes Beschwerdemanagement umzusetzen? Rechtliche Grundlagen, EIOPA-Leitlinien und PRIIPs-VO. Antworten auf Praxisfragen.
- Einbindung von Nachhaltigkeit in den Beratungsprozess: Wünsche-/Bedürfnistest, Taxonomie-VO, Umsetzung im Beratungsgespräch, Eignungs- und Angemessenheitsprüfung gemäß MiFID-2 und IDD, Transitionsrisiken in Kundenportfolios erkennen und proaktiv ansprechen.
- Lebenswelten und Ökosysteme erkennen und nutzen: Welche Ökosysteme sind gerade am Entstehen? Wo spielen Finanzdienstleister mit? Sinn und Chancen „lokaler“ Ökosysteme und wie man darin seinen Platz findet.
- 6. EU-Geldwäsche-Richtlinie: Fahrplan & Auswirkungen: Neue zentrale EU-Behörde AMLA, neue Generation von Sorgfaltspflichten, keine Bargeldzahlungen über EUR 10.000, etc.
- DORA, der „Digital Operational Resilience Act“ ist da: Was bringt DORA für die Finanz- und Versicherungsbranche? Wer ist konkret wie betroffen? Wie setzt man DORA effizient, kostengünstig und rechtskonform um?
- Herausforderungen beim Online-Absatz von Versicherungen: Welche rechtlichen Standards müssen dabei eingehalten werden? Rechtliche Grundlagen, Beratung/Vertragsabschluss beim Online-Vertrieb und Fragen aus der Praxis.
- Nachhaltigkeitsansätze und Investitionsstile: ESG-Ratings und Indices. Welche Produkte sind am Markt wie gekennzeichnet? Siegel als Orientierungshilfen.
- Geldwäsche aktuell: Update zu Neuerungen: EuGH-Urteil zur WiReG-Einsicht und die Auswirkungen. Neue sowie verstärkte Sorgfaltspflichten, FMA-Aufsichtspraxis, Know-Your-Customer-Praxisthemen.
- Open Finance auf EU-Ebene und in Österreich: Überblick der EU-Maßnahmen und Initiativen inkl. Open Insurance. Was wird von Marktteilnehmern benötigt? FMA-Neuigkeiten zu Open Finance und Open Insurance.

In Zusammenarbeit mit der VermittlerAKADEMIE, einem unabhängigen zertifizierten Weiterbildungsinstitut konnten die AFPA-Veranstaltungen auch für die gesetzliche Weiterbildung als Versicherungsvermittler und Vermögensberater angerechnet werden.

Das **AFPA-Mitgliedermeeting** fand heuer erstmals als Hybrid-Event (Live mit Online Übertragung) statt. Beim nachfolgenden Marktdialog diskutierten wir mit Vertretern des Konsumentenschutzes und Marktteilnehmern die Herausforderungen bei der zunehmenden Verlagerung von Finanzdienstleistungen und Versicherungsvermittlungen in digitale Ökosysteme.

Zusammen mit IT-Spezialisten und unserer Partner-Webagentur wurde die AFPA-Webseite komplett überarbeitet, um weiterhin modernsten Anforderungen zu entsprechen.

Die Rechnungsprüfung des Wirtschaftsjahres 2022 wurde von den Rechnungsprüfern, Mag. Bernhard Woldan und Doris Ballwein durchgeführt. Sie haben ihren Bestätigungsvermerk für die satzungsgemäße Verwendung der Vereinsmittel erteilt.



Direkt vertreten.
Direkt informiert.

Austrian Financial & Insurance Professionals Association

Albertgasse 35/1, 1080 Wien

Phone +43 (0)1 361 69 00 • Fax +43 (0)1 71 72 8 110 • Mail gw@afpa.at • Web www.afpa.at